

**Sitzung des Fachausschusses „Bau und Verkehr“
des Stadtteilbeirates Gröpelingen vom 21.08.2019**

Protokoll

Sitzungsort: Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 28219 Bremen

Bau: XIII/01/19

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend sind:

Herr Rolf Heide	SPD	Frau Anne Ziegler	BDP/Grüne	Frau Anne
Herr Senihad Sator	SPD	Herr Stefan Heins	parteilos	Herr Norbe
Herr Rolf Vogelsang	SPD	Herr Hanspeter Frie	CDU	Frau Kristin
Frau Ute Pesara-Krebs	CDU	Herr Stejsnik-Matthela Kruse	FDP	
		Herr Andre Zeiger	Die Linke	
		Herr Thorsten Schildt	AD	
		Herr Stefan Kliesch		
		Herr Stefan Heins	parteilos	
		Frau Rosemarie Kwidzinski	BiW	

An der Teilnahme sind verhindert:

Frau Rosemarie Kwidzinski BiW

Anwesende Gäste:

Herr Wegener / Regionalleiter Nordwest der Fa. BAUHAUS

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1: Konstituierung des Fachausschusses und Wahl eines/-r Fachausschussprechers/-in und seiner/ihrer Stellvertretung**
- TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung und „Themenspeicher“**
- TOP 3: Mögliche Ansiedlung eines Baufachmarktes an der Schragestraße**
- TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**
- TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 6: Entscheidungen in Bauangelegenheiten**

TOP 1: Konstituierung des Fachausschusses und Wahl eines/-r Fachausschussprechers/-in und seiner/ihrer Stellvertretung

Herr Rolf Vogelsang wird mehrheitlich zum Fachausschussprecher (bei einer Enthaltung) und Frau Ute Pesara-Krebs (ebenfalls bei einer Enthaltung) zu dessen Stellvertreterin gewählt.

Danach tritt das Gremium in die inhaltliche Befassung ein.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung und „Themenspeicher“

Im Hinblick auf die kommenden Sitzungen werden für den Themenspeicher folgende Punkte vorgemerkt:

- Bustaktzeiten des Quartiersbusses 82 („Lückenschluss“ in den Vormittagsstunden)
- B-Plan-Gebiet 2276 (Grundstück Stapelfeldtstraße/Liegnitzstr.).
- Einberufung einer lokalen Planungskonferenz „Bau“ (was ist im Stadtteil geplant?).
- Sanierung Breitenbachhof (ESPA-Bau).
- Hochwasserschutz im Stadtteil (Deichverband Rechts der Weser).
- Einkaufscenter Gröpelinger Heerstr./Heeslinger Straße: Geruchsemissionen, Lärmbelästigungen.
- Bauliche Entwicklung des Straßenbahndepots (VertreterInnen der bsag).
- Stadtteilbudget: Sachstand Prüfaufträge, baulicher Umsetzungsstand, Neuanträge.

TOP 3: Mögliche Ansiedlung eines Baufachmarktes an der Schragestraße

Herr Wegener stellt die Planungen für die Ansiedlung eines Baufachmarktes der Kette BAUHAUS auf dem Grundstück Schragestr. 10 vor (Anlage 1). Die Fa. BAUHAUS hatte an dem Gelände ihr Interesse bekundet, nachdem ein Konkurrenzunternehmen, das die Fläche ursprünglich für eine Ansiedlung ins Auge gefasst hatte, seine Zusage zurückgezogen hatte.

Da die Grundflächen- und Parkplatzkonzeption überzeugt und das Gesamtprojekt aller Voraussicht nach 75 Vollzeit Arbeitsplätze zu generieren verspricht, wird das Vorhaben vom Fachausschuss einstimmig gutgeheißen.

Mit diesem informellen Votum im Rücken, wird Herr Wegener in Kürze die entsprechende Bauvoranfrage einreichen.

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

- Verdacht auf illegale Autorennen im Stadtteil:
Mitglieder benennen mehrere Schwerpunkte an denen sich offenbar in den mittleren bis späten Nachstunden die örtliche Tuner-Szene zu illegalen Autorennen verabredet. Es sind diese:
-die abgehängte Ritterhuder Heerstr.
-das Gelände um die Schragestr./Sandercenter.
-die Oslebshauer Landstr.
-Ludwig-Plate-Str./die AG-Weser-Str./Gröpelinger Fährweg (bis „Pier 2“)
Das örtliche Polizeirevier wird entsprechend in Kenntnis gesetzt, um nächtliche Streifenfahrten in diesen Bereichen zu veranlassen.
- Container Geeststraße: angesichts des Müllaufkommens rd. um die Container am Parkplatz Geestr./Werftstraße, wurde wiederholt (zuletzt im Beirat) die Forderung nach einer Entfernung des dort befindlichen Textilsammelcontainers erhoben. Dies wird von den Ausschussmitgliedern verworfen und stattdessen auf die Prüfung alternativer Lösungsmöglichkeiten gedrungen, etwa durch
-Streifengänge des Ordnungsdienstes in diesem Bereich.
-Sondierung des (offenbar besser funktionierenden) Konzeptes bei den Containern am REWE-Center,
-eine technische Schließvorrichtung an der Einwurfflappe, die wirkungsvoll verhindert, dass sich einmal eingeworfene Textilien wieder entnehmen lassen.
- Aufstellung der Geschwindigkeitsmesstafel (GMT) an der Seewenjestraße: Um eine Entscheidung, ggf. über die Finanzierung per Stadtteilbudget herbeizuführen, ob die GMT per Mobilmast im vorderen Bereich der Seewenjestr. aufgestellt werden soll, wird das Ortsamt West beauftragt, im Ortsamt Burglesum in Erfahrung zu

bringen, wie man dort mit den beiden beiratseigenen Tafeln verfährt.
Kenntnisnahme.

- Recyclinghof Oslebshausen: Aufgrund der anhaltenden Gerüchte um die Schließung des Recyclinghofes in Oslebshausen soll eine Anfrage an die Stadtreinigung ergehen, ob eine Schließung realiter in Planung steht und welche Alternativstandorte ggf. in Aussicht genommen werden. Kenntnisnahme.
- „Helmut-Kasten-Weg“: Eine Sachstandanfrage ggü. dem ASV wurde gestellt, nachdem von dort vor der Sommerpause nach cursorischer Durchsicht des Falls bestätigt wurde, dass es sich prinzipiell um keine Umbenennung (eher um eine Neubenennung) handeln würde. Dementsprechend würden die anfangs vorgetragenen Vorbehalte entfallen. Kenntnisnahme.
- Parkplatzmangel im Bereich Morgenlanstr./Fischerhuder Str.: Nachdem der Anwohnerschaft das vordere Schulhofgelände als unentgeltliche Stellfläche entzogen wurde, wird der wachsende Parkplatzmangel in den besagten Straßenzügen zum wachsenden Problem. Weil die Möglichkeit, die Fischerhuder Str. als Bewohnerparkzone auszuweisen, aufgrund der damit verbundenen Kosten von dort abgelehnt wurde, ermangelt es an Einwirkungsmöglichkeiten. Den AnwohnerInnen wird geraten, sich mit der Schulleitung der GS Fischerhuder Straße in Verbindung zu setzen, um ein „gentlemen-agreement“ in dieser Frage zu erreichen. Kenntnisnahme.
- Eine Anwohnerinitiative erbittet aufgrund schneller Durchfahrten und wachsenden Parkdrucks in der Straße „Am Fuchsberg“ vom Beirat Hilfe (Anlage 2). Im Wege einer Ortsbegehung im Beisein von MitarbeiterInnen des Ref. 30 des ASV soll eine Lösung der vorgetragenen multiplen Problematik anberaumt werden. Einstimmige Beschlussfassung.
- Antrag „Belobigung für Mark Castens“ (CDU Fraktion, Anlage 3): Annahme bei mehrheitlicher Zustimmung.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- Auf der Lucht: Aufhebung eines persönlichen Behindertenparkplatzes (Verkehrsordnung des ASV).
- Barenburg: Aufhebung eines persönlichen Behindertenparkplatzes (Verkehrsordnung des ASV).
- Achimer Str 47: Entlassung einer Robinie aus den Schutzbestimmungen der BaumschutzVO wg. Fällung unter Anordnung einer Ersatzpflanzung.
- Beschluss des Beirates zum Rückbau des Kioskes BSAG-Depot (ehem. Kiosk „Bach“): Mitteilung des ASV, dass der Komplex im Vorgriff auf dessen Abriss im Zuge einer Umgestaltung des Depotgeländes, von der Stadtgemeinde Bremen erworben wurde.

Vorsitz/Protokoll:

Fachausschusssprecher:

Ingo Wilhelms

Rolf Vogelsang